

Andreas Eckerl (1968-2026) †

Wir sind vom viel zu frühen und unerwarteten Tod unseres langjährigen Musikerkollegen, Blasmusikfunktionärs und Freundes Andreas Eckerl zutiefst betroffen.

Andreas Eckerl, geboren 1968 in Tulln, war seit 1979 aktiver Musiker (1979 – 2009 bei der Stadtkapelle Tulln und 1996 – 2026 bei der Blasmusik Königstetten). Er übte seit 1989 die Funktion des Stabführers aus, wurde bald danach stellvertretender Bezirksstabsführer und ab 1994 Bezirksstabsführer im NÖBV | Bezirk Tulln. 2000 startete seine Laufbahn auf Landesebene und er wurde der erste Landesstabsführer in Niederösterreich. In dieser Funktion, die er bis 2021 ausübte, wurde er vor allem für seine Handschlag-Qualität geschätzt: Er stand voll und ganz hinter allem, was er sagte und was er tat. Und er bewegte vieles in seinem Ressort „Musik in Bewegung“, immer in kleinen Schritten und wohlbedacht:

- Er verfasste das Lehr- und Nachschlagewerk „NÖ Landesstabsführer“, das er immer aktuell hielt.
- Er begann mit Ausbildungsseminaren für Stabführer und auch solche für Marketenderinnen.
- Er veranlasste, dass in allen Blasmusikbezirken Niederösterreichs Marschmusikbewertungen stattfinden und einheitlich ausgewertet werden.

Und so gelang es ihm mit seinem brennenden Enthusiasmus für die Sache, dass die „Musik in Bewegung“ in Niederösterreich jenen hohen Stellenwert erhielt, der ihr zusteht.



Lieber Andreas!

In großer Wertschätzung danken wir dir für deine ständigen Bemühungen und deinen jahrzehntelangen, persönlichen Einsatz für die Blasmusik in deinem Heimatort Königstetten, im Bezirk Tulln-Korneuburg und im Bundesland Niederösterreich. Wir danken, dass wir einen großen Teil des Weges gemeinsam gehen konnten und durften. Ruhe in Frieden!